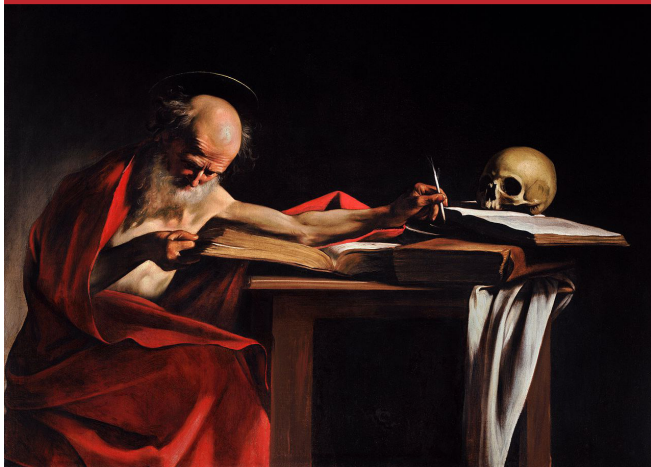


Übersetzung und Polemik

KUNSTQUARTIER | W&K-ATELIER, BERGSTR. 12A



EINE KOOPERATION VON



UNIVERSITÄT
SALZBURG

TAGUNG | 15.–17. NOVEMBER 2018 | SALZBURG

Übersetzung und Polemik

PROGRAMM | KUNSTQUARTIER | W&K-ATELIER, BERGSTR. 12A

Donnerstag, 15. November 2018

9:30-10:00 Begrüßung und Einleitung
(Manfred Kern, Werner Michler)

10:00-11:00 **Tanja Mattern** (Düsseldorf): *Caritas magna* und *hohe minne*. Polemische Untertöne in den zweisprachigen Liedern der *Carmina burana*?

Kaffeepause

11:30-12:30 **Elisabeth Schmid** (Würzburg): Hochmittelalterliches Übersetzen anhand der Vorlage – und gegen sie

Mittagspause

14:30-15:30 **Christa Bertelsmeier-Kirst** (Marburg): Übersetzen oder geselliges Erzählen? – Zum Dialog zwischen Griechisch, Latein und Volgare am Beispiel Leonardo Brunis und seinen deutschen Verwandlungen

15:30-16:30 **Lydia Wegener** (Berlin): *etliche ding [...] die man dem gemeinen Mann nicht vor geben darff*. Johann Weyers Stellungnahme gegen Johann Füglin's Translation von *De praestigiis daemonum* in seiner Konkurrenzübersetzung

Kaffeepause

17:00-18:00 **Arno Dusini** (Wien): *Simplicissimus Teutsch*. Oder was gestalten er ins Deutsch des 21. Jahrhunderts gekommen (Reinhard Kaiser)

18:30 Abendvortrag: **Ulrich Wyss** (Frankfurt am Main): Übersetzen als Polemik – Borchardts Dante

Im Anschluss Empfang

TAGUNG | 15.–17. NOVEMBER 2018 | SALZBURG

Übersetzung und Polemik

PROGRAMM | KUNSTQUARTIER | W&K-ATELIER, BERGSTR. 12A

Freitag, 16. November 2018

9:30-10:30 **Annika Hildebrandt** (Siegen): Königsklasse.
Poesie und Politik in Samuel Gotthold Langes
Oden Davids (1746)

Kaffeepause

11:00-12:00 **Clemens Özelt** (Lausanne): Polemische Prologe:
Voltaire und die Nationaltheater des 18. Jahrhunderts

12:00-13:00 **Deborah Holmes** (Salzburg): Bettine von Arnims *new English language*. Die polemische Selbstübersetzung
von Goethes Briefwechsel mit einem Kind

Mittagspause

15:00-16:00 **Paul Keckeis** (Klagenfurt): Kontrafaktur im Vormärz

Kaffeepause

16:30-17:30 **Wolfgang Hottner** (Berlin): Teilnahme – George
Eliots Feuerbach-Übersetzung


17:30-18:30 **Christine Ivanovics** (Wien): Von nationaler zu
translatationaler Literatur. Der Streit um Nabokovs
Übersetzung von Puškins *Evgenij Onegin*

Samstag, 17. November 2018

9:30-10:30 **Thomas Traupmann** (Zürich): Übersetzung als
(Rück-)Eroberung. Tacitus' *Germania* faschis-
tisch, futuristisch (F. T. Marinetti, 1928)

10:30-11:30 **Jørgen Sneis** (Bielefeld): Kongeniale Nachdich-
tung oder verlagspolitische Vereinnahmung?
Über das Zustandekommen der autorisierten
Gesamtausgabe von Ibsens Werken in deutscher
Sprache

11:30 Schlusdiskussion



Nach allgemeiner Auffassung steht Übersetzung im Dienst der Verständigung und Vermittlung zwischen Sprachen und Kulturen. „Kulturelle Übersetzung“ ist einer der Schlüsselbegriffe in einer sich globalisierenden Welt geworden. Im Gegensatz zu diesen irenischen Modellen zeigt sich jedoch, dass Übersetzung immer schon zugleich in polemische Zusammenhänge eingelassen ist. Was, wenn nicht die Vermittlung, sondern der Streit am Anfang des Übersetzens stünde? Die Tagung soll in diesem Sinn ausgehend von der Geschichte der literarischen Übersetzung das Feld „Übersetzung und Polemik“ vermessen.

Das Spektrum der interessierenden Konstellationen und Konfliktlagen umfasst dabei Polemiken um konkrete Übersetzungen sowie zwischen einzelnen Übersetzern, den Streit um alternative und konfligierende Übersetzungsstrategien, das Zusammentreffen und den Widerstreit größerer kultureller, politischer und religiöser Formationen im Medium der Übersetzung, das Problemfeld ‚Original versus Übersetzung‘ und die damit verbundene prinzipielle Polemik gegen das Übersetzen, etwa im Sinn ästhetischer Originalitätsdispositive oder religiöser sowie politischer Übersetzungsverbote zum Schutz sakraler Texte, schließlich umgekehrt das Problemfeld ‚Übersetzung versus Original‘, die „passive Aggression“ (L. Venuti) sekundärer Autorschaft.



KONZEPTION: Manfred Kern, Werner Michler (FB Germanistik) | **Bildquelle:** en.wikipedia.org/wiki/Saint_Jerome_Writing

INFORMATION: Silvia Amberger, silvia.amberger@sbg.ac.at, Tel. +43-662-8044-2377 // www.w-k.sbg.ac.at/kunstpolemik-polemikkunst

